

LIVING|STUDIO
by Stadtgalerie Klagenfurt



EINLADUNG


Kultur.Klagenfurt am Wörthersee
Die Landeshauptstadt

STADT
ART
GALERIE
KLAGENFURT
ein Erlebnis der
besonderen Art

Living Studio der Stadtgalerie Klagenfurt
Theatergasse 4, A-9020 Klagenfurt am Wörthersee
Tel. 0463/537-5545, E-Mail: stadtgalerie@klagenfurt.at

Öffnungszeiten:
Täglich außer Montag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Feiertags außer Montag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Vom 24. bis 26.12.2011 ist das Living Studio geschlossen!

WWW.STADTGALERIE.NET/LIVING_STUDIO.ASP

DIE STADTGALERIE KLAGENFURT

lädt herzlich ein zur Ausstellungseröffnung im Living Studio

WOLFGANG WALKENSTEINER

Russische Eier

“wenn ich die schere nehme, um der bemalten leinwand die endgültige form zu geben, so geschieht dies im falle der „RUSSISCHEN EIER“ entlang einer gefühlten linie, die weder vorgezeichnet noch sonstwie entworfen einem zug gehorcht, der von 2 zentren ausgeht, zentrifugal gerichtet einer sich in sich und zu sich windendwendenden bewegung entspricht und dieser zu diesen brennpunkten gerichteten kraft entgegengesetzt, also zentripetal eine anstrengung - um nicht auszu“scheren“ - setzt, der sich in sich windenden bewegung gänzlich zu folgen, SCHNEIDEND, bis ans ende, das der anfang ist. das weiss man.

d.h. zwingend einer kurve ZU GEHORCHEN, die im umriss als grund- oder aufriss eines eies mündet, und deren vorgabe das motiv, den inhalt denkt, das „RUSSISCHE EI“. also entsteht gleichsam unter der schere ihr schnitt, DER SCHERENSCHNITT. so wird er übernommen als eine insel, der rest stürzt in den abgrund, ins meer.”

WOLFGANG WALKENSTEINER, 2011

Abb.: Russisches Ei, 2011, Eitempera auf Leinen / Scherenschnitt

ERÖFFNUNG:

Dienstag, 8. November 2011, 19.00 Uhr

Begrüßungsworte:

MMag. Manuela Tertschnig, Leitung Kulturabteilung Klagenfurt

Zum Künstler:

Mag. Beatrix Obernosterer, Leitung Stadtgalerie Klagenfurt

Eröffnungsworte:

Vzbgm. Albert Gunzer, Kulturreferent der Stadt Klagenfurt

Der Künstler ist anwesend!

AUSSTELLUNGSDAUER:

9. November 2011 bis 8. Jänner 2012

LiveArtWork im Living Studio vom 9. bis 12. November, jeweils von 9 bis 17 Uhr:
Entstehung eines TRIPTYCHONS mit dem Titel „Eierdieb“ live vor Publikum

1. TAG, 9.11.: „How to perform RUSSIAN EGGS“

2. TAG, 10.11.: Der Künstler übersetzt folgende Autoren ins Russische:

Alexander Sergejewitsch Puschkin (1799-1837), Dichter | Lew Nikolajewitsch Tolstoi (1828-1910), Prosaautor | Fjodor Michailowitsch Dostojewski (1821-1881), Prosaautor | Anna Andrejewna Achmatowa (1889-1966), Dichterin und Prosaautorin | Vladimir Nabokov (1899-1977), Prosaautor | Nikolai Wassiljewitsch Gogol (1809-1852), Prosaautor | Anton Pawlowitsch Tschechow (1860-1904), Prosaautor und Dramatiker | Boris Leonidowitsch Pasternak (1890-1960), Dichter und Prosaautor

Alexander Issajewitsch Solschenizyn (1918-2008), Prosaautor und Dramatiker | Michail Jurjewitsch Lermontow (1814-1841), Dichter | Gawriil Romanowitsch Derschawin (1743-1816), Dichter | Iwan Sergejewitsch Turgenew (1818-1883), Prosaautor | Wladimir Georgijewitsch Sorokin (geb. 1955), Dichter und Dramatiker | Iwan Alexejewitsch Bunin (1870-1953), Dichter und Prosaautor

3. TAG, 11.11.: „Hahn im Korb oder der Eierdieb“

4. TAG, 12.11., 11 UHR:

Feierliche Signierung des TRIPTYCHONS, es wird Sekt zu Russischen Eiern gereicht.